**Russland Humanitärer Korridor f. Ausfahrt ausl. Schiffe aus Schwarzem Meer**

Die russischen Streitkräfte werden am 25. Mai ab 08:00 Uhr Moskauer Zeit einen humanitären Korridor in Richtung Schwarzes Meer für die sichere Ausfahrt von ausländischen Schiffen **aus dem Hafen von Mariupol** öffnen. Dies hat Generaloberst Michail Misinzew, Leiter des russischen Nationalen Verteidigungsmanagementzentrums, am Dienstag gesagt. Er erklärte:

*"Ein humanitärer Korridor von 115 Meilen Länge und zwei Meilen Breite in Richtung Schwarzes Meer wird für die sichere Ausfahrt ausländischer Schiffe aus dem Hafen von Mariupol am 25. Mai ab 08:00 Uhr Moskauer Zeit eingerichtet."*

Michail Misinzew stellte fest, dass die russische Marine als Ergebnis der durchgeführten Maßnahmen die Minengefahr in den Gewässern des Hafens von Mariupol beseitigt habe und Maßnahmen zur Wiederherstellung der Hafeninfrastruktur ergriffen hätte. Er betonte aber, dass 70 ausländische Schiffe aus 16 Ländern in sechs ukrainischen Häfen blockiert blieben. Dazu sagte er:

 *"In sechs Häfen (Cherson, Nikolajew, Tschernomorsk, Otschakow, Odessa und Juschny) bleiben 70 ausländische Schiffe aus 16 Staaten blockiert. Die Bedrohung durch Beschuss und die hohe Minengefahr, die vom offiziellen Kiew ausgeht, hindert die Schiffe daran, frei auf das offene Meer hinauszufahren."*

<https://pressefreiheit.rtde.tech/international/131481-liveticker-zum-ukraine-krieg-nicht/>